

II-3260 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1638/J

1978-02-02

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Egg, Wille, Weinberger, Dr. Lenzi und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung,
betreffend Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck
(Vorstand: Univ.Prof.Dr.Berger).

Im Hinblick auf jüngste Ausserungen im Fernsehen über einen Vorfall an der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck, insbesondere über den Bettenbelag an dieser Klinik und über die Anzahl des wissenschaftlichen Personals, welche dem Klinikchef Univ.Prof.Dr.Berger zur Verfügung steht, und unter Bedachtnahme auf das "Vorlesungsverzeichnis" und Personalstand der Universität Innsbruck, Ausgabe für das Wintersemester 1977/78", S. 117, sowie unter Bezugnahme auf jüngste Erhebungen des Rechnungshofes, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

Anfragen:

1. Wieviele Stellen des Bundes für wissenschaftliches Personal sind der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck zugewiesen ?
2. Wieviele ärztliche Personen arbeiten an der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck, welche nicht im Bundesdienst stehen ?

-2-

3. Wie ist das Verhältnis zwischen der Bettenzahl und dem ärztlichen Personal der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck ?
4. Mit welchem Prozentsatz sind in den vergangenen fünf Jahren die Betten an der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck im Jahresdurchschnitt belegt ?